

Ergänzung zu Top 4 und
Anlage 1

CDU Fraktion Eitorf, Jahnstr. 22, 53783 Eitorf



Gemeinde Eitorf
Herrn Bürgermeister
Dr. Rüdiger Storch
Am Markt 1

53783 Eitorf



CDU Fraktion Eitorf
Jahnstr. 22
53783 Eitorf

Vorsitzender:
Andreas Finke

Tel.: 0162/ 611 52 93
finke-andreas@cdu-eitorf.de
www.cdu-eitorf.de

Eitorf, den 08.03.15

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Storch,

hiermit **beantragt** die CDU Fraktion eine Erweiterung des Antrags des SV 09 Eitorf vom 19.12.2014 sowie dessen Zuordnung in den APUE, der in der Sitzung des Ausschuss Bauen und Verkehr am 10.03.2015 behandelt wird.

Ergänzend zum bereits vorliegenden Antrag sollen folgende Nutzungsmöglichkeiten bei der weiteren Planung berücksichtigt werden:

1. Bedarf der Nutzung für unterschiedliche Sportvereine/unterschiedliche Sportarten.
2. Bedarf der Nutzung für den Schulsport.
3. Generationsübergreifende Nutzungsmöglichkeiten.
4. Nutzungsmöglichkeiten für den Behindertensport.

Zur Umsetzung sind der Gemeindesportbund, die Eitorfer Schulen sowie der Behindertenbeauftragte der Gemeinde Eitorf einzubinden.

Begründung:

Mit Schreiben vom 19.12.2014 hat der SV 09 Eitorf die Einrichtung eines Kleinspielfelds an der Nordseite der Ewald-Müller-Sportanlage beantragt. Als Begründung wurden in erster Linie fehlende Nutzungsflächen für Sportangebote an „ältere Menschen“ angeführt.

Die CDU Fraktion unterstützt grundsätzlich die Einrichtung eines Kleinspielfelds zur Erweiterung und Optimierung der sportlichen Nutzungsmöglichkeiten an der Ewald-Müller-Sportanlage. Allerdings muss aus unserer Sicht, auch wegen der zu erwartenden Kosten, eine breitgefächerte Nutzung durch viele Interessensgruppen möglich sein. Entsprechende Nutzergruppen und Nutzungsmöglichkeiten müssen bereits in der Planungsphase berücksichtigt werden. Die CDU Fraktion vertritt hier die Ansicht, dass das beantragte Kleinspielfeld zukunftsorientiert, generationsübergreifend und integrativ angelegt sein muss. Um den konkreten Bedarf sowie daraus resultierende Nutzungsmöglichkeiten zu erschließen, bedarf es unserer Meinung nach

einer Einbindung des Gemeindesportbundes, der Eitorfer Schulen und des Behindertenbeauftragten der Gemeinde Eitorf. Daraus folgernd ist es notwendig, den Antrag vom 19.12.2014 nebst der vorliegenden Erweiterung dem APUE zuzuweisen.

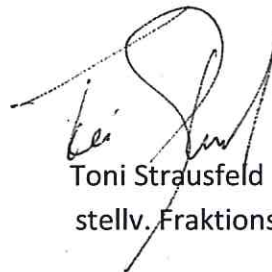
Diese zusätzliche sportliche Nutzungsfläche soll die Möglichkeit schaffen, dort neben Ballspielen, wie Fußball, Volleyball oder Basketball, auch technische Disziplinen wie Weitsprung, Kugelstoßen oder Hochsprung zu ermöglichen. Ggf. wäre die Prüfung einer Kurzstrecke mit sogenanntem Tartanbelag möglich.

Hier könnte eine sportliche Begegnungsstätte für Junioren, Senioren und Menschen mit Handicap entstehen, somit zukunftsorientiert, generationsübergreifend und integrativ.

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Finke
Fraktionsvorsitzender



Toni Strausfeld
stellv. Fraktionsvorsitzender